



## **Luftfeder-Kompressor**

### **Wichtiger Installationshinweis!**

*Dieses Dokument ist eine Übersetzung. Für die offizielle Fassung verweisen wir auf die englischsprachige Ausgabe.*

**Befolgen Sie bei der Installation dieses Produkts unbedingt die korrekten Arbeitsschritte, andernfalls beschädigen Sie die Teile irreparabel! Nach erfolgter Installation werden keine Rücksendungen akzeptiert.**

Bitte beachten Sie für die Installation die vollständige Installationsbeschreibung des Herstellers. Überprüfen Sie, ob Sie den richtigen Artikel erhalten haben, und inspizieren Sie ihn sorgfältig. Eine Rückgabe ist ausschließlich im Rahmen des Widerrufsrechts möglich, sofern der Artikel unbenutzt, nicht eingebaut und unbeschädigt ist. Bitte beachten Sie die für Kauf und Rückgabe geltenden Bedingungen.

*Mit dem Lesen dieses Dokuments erklären Sie sich mit unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Sämtliche Arbeiten dürfen ausschließlich von einem ausgebildeten Fachmann durchgeführt werden, da andernfalls Schäden am Fahrzeug entstehen können. Das Airmatic-System steht unter einem Druck von über 16 bar und ist ein kritisches Bauteil des Fahrwerks; falsche Installationsschritte können schwerwiegende Folgen haben. Sie sind selbst dafür verantwortlich, das offizielle Werkstatthandbuch zu konsultieren und die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen vor dem Anheben und Bearbeiten des Fahrzeugs zu treffen, da Fehler zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können. Diagnosetools und -software sind erforderlich, um das System nach der Installation zu entlüften, unter Druck zu setzen und zu kalibrieren.*

**ACHTUNG: Der Austausch des Relais ist zwingend erforderlich, andernfalls erlischt die Garantie auf den Kompressor!**

Bitte beachten Sie vor dem Kauf eines Kompressors, dass der Hauptgrund für einen Kompressorausfall eine Leckage im Luftfedersystem ist, die den Kompressor überlastet und zum „Durchbrennen“ führt. Die häufigste Ursache für eine Leckage im System ist eine veraltete, undichte Luftfederbalg. Die Kompressorgarantie erlischt, wenn die Luftfederbälge in Ihrem Fahrzeug nicht kürzlich ersetzt wurden. Wir empfehlen den Kauf neuer Luftfederbälge, um Ihr Luftfedersystem in optimalem Zustand zu erhalten.

### **HINWEIS:**

Der Ein- und Ausbau durch Werkstätten erfolgt in der Regel gemäß den Vorgaben des Herstellers. Dabei wird auch die Stoßstange demontiert, was zu erheblichen Kosten führt. Wir weisen darauf hin, dass wir für diese Art von Ein- und Ausbau keine Haftung übernehmen.

-Überprüfen Sie die Funktion aller anderen Komponenten des Luftfedersystems (Regelventil, Kompressor, Stoßdämpfer, Sensoren, undichte Luftleitungen oder Anschlüsse, Akkumulator, Steuermodul).

-Gehen Sie sorgfältig mit dem Produkt um; der elektronische Sensor ist empfindlich.

-Trennen Sie die Batterie und lassen Sie den Druck aus dem Luftfedersystem ab, bevor Sie mit den Arbeiten am Fahrzeug beginnen.

-Heben Sie das Fahrzeug an, entfernen Sie das alte Produkt und installieren Sie das neue Produkt mit größter Sorgfalt in einer absolut sauberen Umgebung — Schmutz und Partikel an Werkzeug, Leitungen usw. können leicht in das System gelangen. Jeder Fremdkörper im System kann zu Leckagen führen.

-Schneiden Sie alte Luftleitungen gerade ab und führen Sie sie gerade in die Kupplungen ein. Öffnen Sie die Kupplungen nicht, da die Quetschhülse beschädigt werden kann, was eine luftdichte Abdichtung nicht mehr gewährleistet.

-Befolgen Sie die Installationsanleitung des Herstellers. Drehen oder forcieren Sie den Kompressor nicht. Ziehen Sie alle Schrauben gemäß den korrekten Spezifikationen und dem vorgeschriebenen Anziehdrehmoment an.

*Diese Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch besteht immer die Möglichkeit, dass bestimmte Informationen veraltet oder nicht mehr korrekt sind oder dass Fehler aufgetreten sind, sodass wir keine Garantie für die Richtigkeit des Inhalts übernehmen können. Aus diesen Informationen und Hinweisen können keine Rechte abgeleitet werden. ABCspecialist haftet nicht für die Folgen von Maßnahmen, die auf Grundlage dieser Informationen ergriffen werden. Nichts aus diesen Informationen darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von ABCspecialist vervielfältigt oder veröffentlicht werden.*



-Verwenden Sie Diagnosegeräte und befolgen Sie die Anweisungen der Diagnoseausrüstung, um das System unter Druck zu setzen.

-Lassen Sie das Fahrzeug nach der Installation mit unter Druck stehenden Luftfedermodulen von der Hebebühne herunter.

-Überprüfen Sie nach der Reparatur, ob das System vollständig dicht ist.

-Verwenden Sie Diagnosegeräte und befolgen Sie die Anweisungen der Diagnoseausrüstung, um das System zu kalibrieren. Führen Sie die Kalibrierung auf ebenem Untergrund mit der richtigen Ausrüstung durch; selbst eine geringe Abweichung der Abstände führt zu dauerhaften Schäden am Kompressor, an den Ventilen oder den Stoßdämpfern.

-Fahren Sie das Fahrzeug unter keinen Umständen ohne abgeschlossene Kalibrierung.

-Eine Radeinstellung kann erforderlich sein.

### **Wichtig!**

- Das Fahren, während das System nicht korrekt kalibriert wurde, beschädigt das System irreparabel.

- Lassen Sie das Fahrzeug niemals mit entleertem Luftfedersystem absenken.

- Überprüfen Sie das Luftfedersystem auf Undichtigkeiten.

- Lassen Sie das Fahrzeug mit unter Druck stehenden Luftfedermodulen von der Hebebühne herunter.

Unser technischer Rat für das Luftversorgungsgerät:

1. Erhöhte Geräusche während des Kompressorbetriebs können durch eine defekte Kompressorhalterung verursacht werden. Ersetzen Sie in jedem Fall die Gummipuffer und Federn der Halterung.

2. Ein poröser Ansaugschlauch ist häufig die Ursache für einen Kompressorausfall. Ersetzen Sie den Ansaugschlauch und vorzugsweise auch den Filter und den Geräuschabsorber, um einen Kompressorausfall durch diese Komponenten zu verhindern.

3. Ersetzen Sie die **Relais** vor dem Einbau des Kompressors, auch wenn sie noch zu funktionieren scheinen. Dies ist ebenfalls eine Vorgabe des Fahrzeugherstellers. Achten Sie darauf, die richtigen Relais auszutauschen — Relais sehen ähnlich aus, weshalb die Gefahr besteht, die falschen zu ersetzen.

4. Stellen Sie nach der Reparatur sicher, dass das System dicht ist. Am einfachsten geht das, indem Sie das Fahrzeug parken und, sofern Ihr Fahrzeug über diese Funktion verfügt, warten, bis sich das System automatisch nachreguliert hat. Messen Sie dann die Höhen vom Boden bis zur Unterkante des Kotflügels so genau wie möglich und notieren Sie diese. Messen Sie am folgenden Tag dieselben Höhen erneut und vergleichen Sie diese mit den vorherigen Messwerten. Selbst ein kleiner Unterschied führt langfristig zu einem beschädigten Kompressor und beschädigten Ventilen.

Wird längere Zeit mit einem undichten Fahrwerk gefahren, muss davon ausgegangen werden, dass der Kompressor häufiger als normal läuft. Die erhöhte Anzahl von Ein-/Ausschaltzyklen hat den Kompressor wahrscheinlich bereits beschädigt. Je nach Dauer dieses Zustands sollten Sie die Relais austauschen und die Leistung des Kompressors überprüfen. Nachdem das Fahrzeug über Nacht gestanden hat, sollte der Kompressor normalerweise nicht länger als 20 bis 30 Sekunden laufen müssen, um das System startbereit zu machen.

- Bei Fragen kontaktieren Sie uns [www.abcspecialist.nl](http://www.abcspecialist.nl) [info@abcspecialist.nl](mailto:info@abcspecialist.nl)

*Diese Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch besteht immer die Möglichkeit, dass bestimmte Informationen veraltet oder nicht mehr korrekt sind oder dass Fehler aufgetreten sind, sodass wir keine Garantie für die Richtigkeit des Inhalts übernehmen können. Aus diesen Informationen und Hinweisen können keine Rechte abgeleitet werden. ABCspecialist haftet nicht für die Folgen von Maßnahmen, die auf Grundlage dieser Informationen ergriffen werden. Nichts aus diesen Informationen darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von ABCspecialist vervielfältigt oder veröffentlicht werden.*